



Kanton Zürich
Staatskanzlei
Digitale Verwaltung

Zürikonto

Newsletter Nr. 4

Zürich, 4. Oktober 2023

«gemeinsam digital unterwegs»

Mit dem «Zürikonto» schaffen wir für unsere Kundinnen und Kunden einen zentralen Einstiegspunkt für den Bezug digitaler Leistungen der Verwaltung. Unser langfristiges Ziel ist es, die Leistungen der drei Staatsebenen in geeigneter Form zusammenzuführen und somit eine einfachere und effizientere Nutzung der Verwaltungsdienstleistungen zu ermöglichen. Den Start planen wir im Januar 2024 mit Leistungen der kantonalen Ebene.

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie im Abstand von zwei Monaten über die erreichten Zwischenziele und die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen.

Was wir erreicht haben

Wir werden zugänglich

Die Integration von AGOV ins Zürikonto schreitet zügig voran. Der Authentifizierungsdienst der Schweizer Behörden wird künftig die Anmeldung für unsere Plattform ermöglichen. Das Einloggen ins Zürikonto mit einer nativen AGOV-Identität wird ohne Passwort und Username erfolgen. Der Kanton Zürich, als einer der Pilotkantone, kooperiert eng mit dem AGOV-Entwicklungsteam. Mit der Aktivierung des Proof of Concept (POC) wurde am 17. August ein wichtiger Meilenstein gesetzt. Dieses Anmeldeverfahren kann bereits jetzt unter agov.ch getestet werden.

Zentral für die Endbenutzenden ist ein niederschwelliger und einheitlicher Support. AGOV stellt dafür ein eigenes Hilfeportal zur Verfügung, die Fachstellen der Zielapplikation – hier dem Zürikonto – können ergänzend den Support per Ticket oder telefonischer Unterstützung anbieten. Mit einem ersten Workshop fiel am 22. September der Startschuss zu einer Workshop-Reihe zum Thema Support. Vertreterinnen und Vertreter des Zürikontos, ZHservices, dem kantonalen Steueramt, der weiteren Pilotkantone sowie vom AGOV tauschten sich an diesem Vormittag über bestehende und geplante Supportkonzepte aus.

Es wird konkret

Die Konzeptphase der Teilprojekte 3 und 4 ist offiziell abgeschlossen. Der Phasenübergang nach Hermes von der Konzept- zur Realisierungsphase wurde an der letzten Projektausschusssitzung einstimmig angenommen. Die konzeptionellen Arbeiten in den Teilprojekten sind abgeschlossen, die gesteckten Ziele wurden mehrheitlich erreicht. In der Realisierungsphase liegt ein Schwerpunkt auf der Integration von AGOV und dem Sicherstellen, dass die von den angebotenen Leistungen geforderte Authentifizierungsqualität geliefert wird. Das Zürikonto-Team und die Verantwortlichen der digitalen Angebote von ZHservices arbeiten jetzt an der Umsetzung der fachlichen Anforderungen der vier beim Start verfügbaren Leistungen. Die Kommunikationsstrategie zur Einführung wird vorbereitet, die Supportstruktur ausgearbeitet und das Betriebshandbuch von ZHservices um unsere Komponenten ergänzt.

Was wir erreichen wollen

In den kommenden zwei Monaten stehen die folgenden Themen im Zentrum:

Verknüpfung

Das Zürikonto soll auch für die Angebote der Gemeinden und Städte des Kantons Zürich der zentrale Einstiegspunkt sein. Für die Einbindung dieser Leistungen wird derzeit eine separate Zielarchitektur erarbeitet. Diese ermöglicht es, Leistungen aus einem Drittsystem mit dem Zürikonto zu verknüpfen. Die detaillierte Ausgestaltung dieser Anforderungen wird in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Städten und der Staatskanzlei unter der Führung von egovpartner ausgearbeitet.

Als Reaktion auf unseren letzten Newsletter konnten wir interessierten Parteien bereits die bisher entwickelten Funktionalitäten auf der Testumgebung demonstrieren. Wir werden eine Aufzeichnung davon in geeigneter Form zur Verfügung stellen, die Projektleitung gibt dazu gerne Auskunft.



Im Fokus

Nach dem Start des Zürikontos mit vier Leistungen wird die Applikation weiter ausgebaut und über die nächsten Jahre laufend mit Neu- und Weiterentwicklungen ergänzt. Das Volumen an digitalen Angeboten, welche über das Zürikonto angeboten werden, wird absehbar weiter zunehmen. Die Weiterentwicklung wird mit der Überführung in den Produktbetrieb sichergestellt werden, dafür haben wir die Rahmenbedingungen bereits gelegt. Die Steuerung übernimmt ein Betriebskreis, welcher in zwei weiteren Workshops vorgestellt, geschärft und anschliessend konstituiert wird. In diesem sind die Verantwortlichen der jeweiligen digitalen Angebote wie auch die Product Owner seitens Zürikonto und ZHservices vertreten, welche die weiteren Entwicklungsschritte planen und überwachen. Sowohl die Ämter als auch die Staatskanzlei sind eng eingebunden. Dies stellt sicher, dass die beteiligten Parteien bei der weiteren Gestaltung mitwirken und grosse Weiterentwicklungen mitpriorisieren können. Gemäss unserer Vision des Zürikontos werden wir somit auch weiterhin «gemeinsam digital unterwegs» sein.

Weitere Informationen zum aktuellen Projektstand finden Sie im [Intranet](#). Gerne dürfen Sie diesen Newsletter an interessierte Stellen und Personen weiterleiten. Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten oder sich von diesem Newsletter abmelden möchten, wenden Sie sich bitte an Beat Bourquin. Bei Fragen und Anregungen rund um das Zürikonto stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**Beat Bourquin, Projektleitung: beat.bourquin@sk.zh.ch
Cornelia Wodnik, Stv. Projektleitung: cornelia.wodnik@sk.zh.ch**

Mit dem Zürikonto leisten wir unseren Beitrag, damit die Vision «gemeinsam digital unterwegs» im Kanton Zürich umgesetzt werden kann.

